



Christoph Rihs

* 1957 in Beirut, LB



Rihs kam als Jugendlicher von Beirut in die Schweiz nach Biel. 1977 machte er dort seine Matura. Von 1980 bis 1986 studierte er Bildende Kunst und Architektur bei Prof. Christian Megert an der Kunstakademie Düsseldorf. 1982 erhielt er ein eidgenössisches Stipendium, 1984 bis 1985 lebte er als Stipendiat am Schweizer Institut in Rom. 1990 erhielt er schliesslich ein Arbeitsstipendium der Stiftung Kunstfonds Bonn.

Von 1990 bis 1993 nahm er einen Lehrauftrag an der Kunstakademie Düsseldorf wahr. 1994 gewann er den 1. Preis beim Wettbewerb zur Gestaltung des Kühlturms 1 am Kraftwerk Meppen. Einen weiteren Lehrauftrag erfüllte er 2001 bis 2002 an der Bauhaus-Universität Weimar. 2003 - 2004 war er Gastprofessor für Freie Kunst, Fakultät Gestaltung, wiederum an der Bauhaus-Universität Weimar.

2008 erhielt er ein Arbeitsstipendium der Kulturstiftung Thüringens. Von 2008 bis 2009 war er ausserdem Gastkünstler am Young Eun Museum Gwangju (Südkorea).

Rihs arbeitet und lebt in Weimar (DE) , Biel (CH) und in Bourguignon (Frankreich).